



Nazwa instytucji

Książnica Cieszyńska

Tytuł jednostki/Tytuł publikacji

Uchwała "Verein "Lehrerbildung" podjęta na zgromadzeniu w dniu 15.12.1917 r. w Wiedniu w sprawie projektu ustawy zgłoszonego przez A.M. Kemettera w sprawie reformy kształcenia nauczycieli - Wiedeń, 20.12.1917 r.

Liczba stron oryginału

1

Liczba plików skanów

2

Liczba plików publikacji

2



Sygnatura/numer zespołu

TR 033.008

Data wydania oryginału

1917

Projekt/Sponsor digitalizacji

Dofinansowano ze środków WPR Kultura+

Ministerstwo
Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego.



NARODOWY
INSTYTUT
AUDIOWIZUALNY

KULTURA+



Digitalizacja

Die am 15. Dezember 1917, im Zeichensaale des Pädagogiums, 1. Bezirk, Hegelgasse 12, abgehaltene Versammlung des Vereines „Lehrerbildung“ hat nach einem die Reform der Lehrerbildung betreffenden Vortrage des Herrn Professors Dr. Theodor Konrath folgende

EntschlieÙung

zum Gesetzentwurfe des Herrn Abgeordneten August M. Kemetter, betreffend die Reform der Lehrerbildung,

gefaÙt:

1. Die Bildungsdauer an den Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten ist mindestens 6jählig und währt vom 14. bis zum 20. Lebensjahre.

2. Als neue Lehrfächer sind einzuführen: a) Latein und eine Landes-
sprache; b) Volkswirtschaftslehre und Staatsbürgerkunde als Abschluß der
Vaterlandskunde. Die Musiklehre hat sich auf Gesang und die Elemente des
Violinspielles zu beschränken. Klavier und Orgelspiel sind wahlfrei. In be-
rücksichtigungswürdigen Fällen können Dispensen vom Gesang erteilt werden.

3. Die Einheitlichkeit des Lehrkörpers der Lehrerbildungsanstalt, ge-
gründet auf die im § 12 des vom Reichsratsabgeordneten A. M. Kemetter
eingebrachten Gesetzentwurfes festgesetzte Vorbildung der Lehrerbildner (Lehr-
befähigungsprüfung für Lehrerbildungsanstalten), ist die unbedingte Voraus-
setzung einer gesunden Ausgestaltung der Lehrerbildung.

Für den Verein „Lehrerbildung“:

Rudolf Grabo,

Schriftführer.

Dr. Gallus Wenzel,

Obmann.

Wien, am 20. Dezember 1917.